

## Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 3  
Titel: Viel Glück für das neue Jahr (17 S.)

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.edidact.de/senioren](http://www.edidact.de/senioren).

### Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

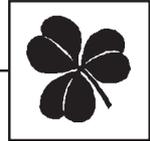
### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@edidact.de](mailto:service@edidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

[www.edidact.de](http://www.edidact.de) | [www.mgo-fachverlage.de](http://www.mgo-fachverlage.de)



# Viel Glück für das neue Jahr



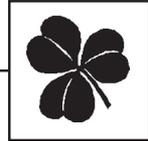


Viel Glück für das neue Jahr

## Übersicht

## Inhaltsübersicht

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
<b>A</b> Bewegung	<b>1 Donauwalzer</b>	CD, Tücher	3	
	<b>2 Reaktion und Konzentration</b>	ORFF-Instrumente	3	
<b>B</b> Einstimmung	<b>1 Sprichwörter ordnen</b>	<b>Kopiervorlage</b>	4	10
	<b>2 Begriffe sammeln</b> Die magische Sieben		5	
	<b>3 Biografisches Gespräch</b> Jahreswechsel, Glücksbringer, Aberglaube	Biografische Fragen	5	
<b>C</b> Hauptteil	<b>1 Fertig zeichnen</b> Glücksbringer	<b>Kopiervorlage</b>	6	11
	<b>2 Ausreißer finden</b>	<b>Kopiervorlage</b>	6	12
	<b>3 Ein Wort – zwei Bedeutungen</b>	<b>Kopiervorlage</b>	7	13
	<b>4 Lückentext</b> Gedicht	<b>Kopiervorlage</b>	7	14
	<b>5 Wunschbaum</b>	Stifte, <b>Kopiervorlage</b>	8	15
<b>D</b> Ausklang	<b>1 Gedichte</b> • Ein neues Buch, ein neues Jahr • Ich wünsche dir fürs neue Jahr	<b>Textvorlagen</b>	8	16
	<b>2 Lied</b> • Kein schöner Land	<b>Textvorlage</b>	9	17
Wissenswertes	Glückssymbole Silvesterbräuche		9	



# A Bewegung

## 1 „Donauwalzer“

### Übungsanleitung:

Zur Musik des Donauwalzers, der vielerorts zu Silvester gespielt wird, wird diese Bewegungsübung mit Tüchern (Jongliertüchern) durchgeführt. Die Bewegungen sollten weder eine Seite überlasten noch den Oberkörper. Die angeführten Übungen sind Vorschläge, die Auswahl und Frequenz orientiert sich an der körperlichen Kondition der Gruppe. Nach einem Bewegungsteil sollten die Hände im Schoß ausruhen, eventuell können die Teilnehmer zur Musik leicht den Oberkörper bewegen.

Wir nehmen die Tücher genau im Mittelpunkt auf und schwingen sie vor dem Körper von links nach rechts, zunächst mit der rechten, dann mit der linken Hand (im Takt des Walzers, nicht öfter als 8 x mit einer Hand).  
Wir schwingen das Tuch über dem Kopf (rechts 4 x und links 4 x).  
Wir schwingen das Tuch vor dem Körper in Form eines Achters (rechts 4 x und links 4 x).  
Wir werfen das Tuch in die Luft und fangen es auf (8 x).

### Was wird trainiert?

- Koordination beider Gehirnhälften
- Grobmotorik
- Rhythmusgefühl

### Alltagstransfer:

Bewegung durchblutet das Gehirn und hilft, geistige Leistungen zu fördern.

### Weiterführende Vorschläge:

Die Teilnehmer denken sich selbst Bewegungen mit Tüchern zur Walzermusik aus.

## 2 Reaktion und Konzentration

### Übungsanleitung:

Den Teilnehmern werden Rollen aus einer Geschichte zugeteilt, zu zweit oder einzeln.

Wenn die Rolle/Figur in der Geschichte beim Vorlesen erwähnt wird, soll reagiert werden: Mit einer bestimmten Bewegung (Klatschen, Fingerschnippen, Stampfen, ...) oder mit einem Rhythmusinstrument. Hier ist eine Kurzfassung der „Bremer Stadtmusikanten“, es eignet sich aber auch eine andere Geschichte.

Es hatte ein Mann einen Esel, der schon lange Jahre die Säcke unverdrossen zur Mühle getragen hatte. Nun war der Esel aber zu alt und sein Herr wollte ihn erschlagen; da ergriff der Esel die Flucht. Unterwegs traf er einen Jagdhund, der gar jämmerlich heulte. Auf die Frage, was mit ihm denn los sei, antwortete der Hund: „Ich werde jeden Tag schwächer und kann nicht mehr auf die Jagd gehen, so will mich mein Herr loswerden.“ Der Esel schlug ihm vor, ihn nach Bremen zu begleiten, da wolle er Stadtmusikant werden. Der Hund und der Esel machten sich auf den Weg, da erblickten sie eine Katze, die gar verdrießlich drein sah. Auch sie wollte nur eines – weg von zu Hause und so schloss sie sich dem Esel und dem Hund an. Nicht weit davon entfernt saß ein Hahn auf dem Dach und schrie aus Leibeskräften. Er wurde der vierte Stadtmusikant, denn er hatte keine Lust, am nächsten Tag in der Suppe zu enden. Sie konnten allerdings die Stadt Bremen nicht in einem Tag erreichen und so suchten der Hund, der Esel, die Katze und der Hahn eine Übernachtungsmöglichkeit. Bald erreichten sie ein erleuchtetes Haus und spähten